

INHALT

VORAB 9

IN EIGENER SACHE
WAS BISHER GESCHAH

TEIL I – GLOBALISIERUNG UND KONSUM 15

SPIEL OHNE GRENZEN
DAS VERSCHWINDEN DES UNABHÄNGIGEN EINZELHANDELS
»NICHT FAIR« IST NOCH VIEL ZU HARMLOS
THINK GLOBAL, ACT LOCAL
GLOBAL-MORAL
DAS PROBLEM MIT DER TRANSPARENZ
KONSUM ALS TEILHABE
BECAUSE WE CAN
UNERKLÄRLICHE PREISE
PREIS UND WERT
ENTWERTUNG DURCH PREISVERFALL
VEBLEN-EFFEKT
POLARISierter KONSUM
UNVERNÜNFTIGE KAUFENTSCHEIDUNGEN
DER HYBRIDE KONSUMENT
NORMAL
KONSUM ALS DROGE
DEN PEGEL HALTEN
SHARING ECONOMY
ETHISCHER KONSUM

TEIL II – DIGITALISIERUNG UND KONSUM 75

DIE UMPROGRAMMIERUNG DES EINKAUFEFS

ENTGRENZTES SHOPPEN

RETAIL APOCALYPSE

SHOWROOMING

VERTIKALISIERUNG IM NETZ

DIE GRENZEN DES WACHSTUMS

LÄDEN, DIE KEINE LÄDEN MEHR SIND

OMNICHANNEL MARKETING

THE END OF OWNERSHIP

NATÜRLICHE UND KÜNSTLICHE VERKNAPPUNG

GEISTERSTÄDTE

DISTANZHANDEL

BIG DATA

MENSCHLICHE INTUITION VS. ARTIFICIAL INTELLIGENCE

WIRTSCHAFTLICHE KONZENTRATION IM NETZ

KONSUM IM NETZ, KONSUM FÜRS NETZ

EIN LEBEN IN BILDERN

STILLOSIGKEIT ALS STIL

KONSUM ALS KUNST

SHOP TO THE TOP

SHOPPING ALS ERMÄCHTIGUNG

ANALOGES ANGEBEN VS. DIGITALES ANGEBEN

DOPPELTES DOPAMIN

LEBENSSTIL ALS STILLEBEN

MAY YOUR LIFE BE AS AWESOME AS YOU PRETEND IT IS ON

FACEBOOK

STATUS-MELDUNGEN

VIRALER NEID

EXPERIENCE ECONOMY

DIE DIKTATUR DER MEHRHEIT

TRENDS

NATÜRLICHE OBSOLESZENZ VS. PSYCHISCHE OBSOLESZENZ

DAS OUTFIT DES TAGES

PSYCHISCHE UND QUALITATIVE OBSOLESZENZ
ZUM BEISPIEL JEANS
BESITZINFARKT

TEIL III - HOW TO SPEND IT 173

BABY STEPS
ONE-WAY? NO WAY!
THE TRUE COST
USE ME!
LEICHTER GESAGT ALS GETAN
KONSUMDIÄT
YOU'VE GOT TO START SOMEWHERE
COMPETITIVE ALTRUISM

TEIL IV - SCHLUSS 191

DIE BEIDEN SEITEN DER MEDAILLE
VOTE WITH YOUR DOLLARS
WHEN THE SHIT HITS THE FAN
GOOD IS THE NEW BLACK

ANMERKUNGEN 205